

Holz-Marktberichte

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **40 (1924)**

Heft 41

PDF erstellt am: **30.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

für nimmt und wie sich seine Stärke und Breite zu den Kistengrößen und Gewichten verhält. Es ist zu beachten, daß je nach der Breite des Bandes der Ausfall in laufenden Metern aus dem Kilogramm ein verschiedener ist. Die Stärke soll nie mehr als 0,6 mm aber auch nie geringer als 0,5 mm sein.

Besonderes Augenmerk sollte auch darauf verwendet werden, daß der Packen nicht genötigt ist, unter zu großen Umständen die Bereifungen vorzunehmen. Ohne Abrollapparat für das Bandmaterial kann den Packern die ganze Bereifung so verleiden, daß sie mit großer Anlust und Unzufriedenheit arbeiten. Durch Bandabrollapparate wird die Arbeit ganz wesentlich erleichtert, das Band verdirbt nicht mehr und ist im Abroller tadellos aufbewahrt, es kann handgerecht abgezogen und bequem auf den Kistenumfang genau zugeschnitten werden.

Die Firma Hercules-Gesellschaft Weniger & Cie. in Rheinfelden macht Interessenten gerne jederzeit unverbindlich zweckdienliche Vorschläge in allen Fragen einer sicheren und rationellen Verpackung.

Holz-Marktberichte.

Holzpreise. Man schreibt dem „Bund“: Am 20. Dezember nachmittags fand im Gasthof zum „Bären“ in Ostermündigen eine öffentliche Steigerung statt über verschiedene Holzfortimente aus den bernischen Staatswaldungen am Ostermündigenberg und Umgebung. Bei einer Beteiligung von über hundert Interessenten wurden folgende Preise erzielt: Buchenes Spaltenholz Fr. 110 bis 120; tannenes Spaltenholz Fr. 60 bis 64 und tannenes Rund- (Papier-) Holz Fr. 61.50 bis 67.50 per Klafter zu drei Ster. Tannenes Nischelholz galt Fr. 52 und dählenes Spaltenholz Fr. 50 bis 55. Für buchene Webelien, per 100 zu Fr. 80 geschätzt, wurden Angebote von Fr. 81 bis 99 gemacht und für Schwendhausen, deren über 200 waren und für welche eine lebhaftere Konkurrenz sich geltend machte, wurden Preise von Fr. 10 bis 15 für tannene (Schätzung Fr. 9) und Fr. 16 bis 29 für buchene (Schätzung Fr. 14 bis 15) geboten. Es wurden somit durchweg bedeutende Überpreise, bei den Schwendhausen solche von 100 und mehr Prozent, erzielt. Die Preise verstehen sich bei Annahme im Wald und es kommen somit noch die Abtransport- und Fuhr-löhne hinzu.

Die Holzsteigerungen im Baselland ergaben laut „Basellandschaftl. Ztg.“ das Resultat einer regen Nachfrage und demgemäß einen befriedigenden Erlös. Allem nach zu urteilen sind die Preise den vorjährigen entsprechend. Der Durchschnittserlös basiert auf Fr. 50 per m³ Verkaufsort. Allerdings gelangt vorwiegend Qualitäts-holz zum Angebot.

Der Holzmarkt in Deutschland. (Korr.) Der deutsche Holzmarkt kommt wieder in ein Hauffesfahrwasser hinein. Infolge der starken Ausfuhr von Rundholz seit Sommer d. J. ist eine gewisse Knappheit an Rohmaterial eingetreten. Die Preise für Rundholz sind in den letzten 14 Tagen um 25—30% gestiegen. Auch bei Nadelpapier-holz zeigt sich eine stark ausgeprägte Hauffetendenz.

Verschiedenes.

† **Baumeister Josef Florian Heimgartner** in **Fis-lisbach-Sommerhalde** (Aargau) ist am 26. Dezember gestorben.

† **Malermeister Joh. Georg Schädler-Wettler** in **Chur** starb am 28. Dezember nach langer schwerer

Krankheit im Alter von 65 Jahren. Mit ihm ist ein tüchtiger, geachteter Gewerksmann ins Grab gesunken.

† **Zimmermeister Joh. Jakob Uginger-Mohler** in **Frentendorf** (Baselland) starb am 29. Dezember im Alter von 64 Jahren.

† **Schlossermeister Casimir Straefler-Michel** in **Luzern** starb am 2. Januar im Alter von 63 Jahren.

† **Drechslermeister Fritz Raugher** in **Thun** starb am 3. Januar nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 57 Jahren.

† **Glaschnermeister Josef Balestra** in **Planz** starb am 5. Januar im Alter von 69 Jahren.

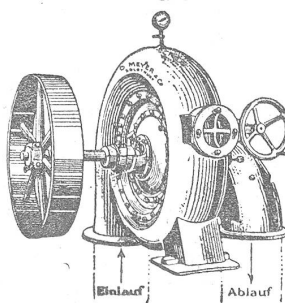
† **Schlossermeister Karl Knödler-Bader** in **Schaff-hausen** starb am 6. Januar an einem Herzschlag im Alter von 52 Jahren.

Verwaltungsrat der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern. In den Verwaltungsrat der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt in Luzern wurden auf eine neue sechsjährige Amtsdauer gewählt:

Als Vertreter der obligatorisch Versicherten: Lebens-mittelarbeiterssekretär Pierre Aragno in Neuenburg, Prof. Dr. Beck in Freiburg, Alfred Brunner, Sekretär des Metall- und Uhrenarbeiterverbandes in Bern; Gewerkschaftssekretär Karl Dürr in Bern, Nationalrat Eugster-Züst in Speicher, Nationalrat Hermann Greulich in Zürich, Georg Mischon, Sekretär des Verbandes der Post-, Telegraphen- und Zollbeamten in Bern; Bezirks-richter E. Kleber in Zürich, Jakob Schlumpf, Sekretär des Schweiz. Typographenbundes in Bern; Arbeiter-sekretärin Frau Schmid-Schryber in Kriens, Magazin-verwalter Johann Studer in Oberwinterthur.

Vertreter der Inhaber privater Betriebe, die obligatorisch Versicherte beschäftigen: Augusto Bosta, Prokurist in Lugano; Maurice Colomb, Uhrenfabrikant in Genf; Dietschy-Fürstenberger in Basel, Dubochet in Territet, Fritz Funk, Präsident des Arbeitgeberverbandes der Maschinen- und Metallindustriellen in Baden; Dr. Karl Fedlika, Direktor der Gesellschaft für chemische Industrie in Basel; Otto Keller, Fabrikant in Neuthal-Gibswil; Kiefer-Henke, Schuhfabrikant in Stein a. Rh.; Hans Leumann in Kronbühl bei St. Gallen; Jakob Lüscher, Ingenieur in Zürich; Dr. Ernst Marx, Direktor der Portlandzementfabrik Rausen, in Basel; Mosimann,

O. Meyer & Cie., Solothurn
Maschinenfabrik für



Francis-
Turbinen
Pelton-turbine
Spiral-turbine
Hochdruck-turbinen
für elektr. Beleuchtungen.

Turbinen-Anlagen von uns in letzter Zeit ausgeführt:

Burrus Tabakfabrik Boncourt, Schwarz-Weberei Bellach, Schild frères Grenchen, Tuchfabrik Langendorf, Gerber Gerberei Langnau, Girard frères Grenchen, Elektra Ramiswil.

In folg. Sägen: Bohrer Laufen, Henzi Attisholz, Greder Münster, Burgheer Moos-Wikon, Gauch Bettwil, Burkart Matzendorf, Jermain Zwingen.

In folg. Mühlen: Schneider Bätterkinden, Gemeinde St-Blaise, Vallat Beurnevésin, Schwarz Eiken, Sallin Villaz St. Pierre, Häfelfinger Diegten, Gerber Biglen. 4211